

---

# TIBIA Magazin für Holzbläser

Heft 4/1991, Seite 639/640  
F. Lautes hilfreiches Diffinitorium

---

---

## D A S L E T Z T E

---

### F. Lautes hilfreiches Diffinitorium

Teil 9: Buchstabe I und J



Musikalische Ikonographie (Hilbert)

**Ideé fixe.** Hund des Obelix.

**Ikonographie,** musikalische. Bezeichnung für das Schriftbild der Neuen Musik, vgl. auch Notation. Die Möglichkeiten zur graphischen Darstellung von wie auch immer klingender Musik reichen von Partiturbildern mit Wiener Würstchen bis zur Aufzeichnung von EKGs.

**Imitation.** Wenn alle so spielen wollen wie Richard Claydermann.

**In nomine.** Musikalische Bezeichnung für Incognito. Wird verwendet bei Auftragskompositionen, die unter anderem Namen veröffentlicht werden.

**Instrument.** Sammelbegriff für alles, was Krach macht. Man unterscheidet zwischen Streich-, Kratz- und Beißinstrumenten.

**Instrumentation.** Eine Tätigkeit, die der erfahrene Komponist ausübt, um die Arbeit im Orchester nicht einem einzigen Instrument aufzubürden, sondern sie gerecht aufzuteilen. Der Dank der Musiker steigert seine Unsterblichkeit.

**Intavolieren,** wörtl. „den Tisch decken“. a) In den neuen Bundesländern Tätigkeit alter Gewerkschafts-Apparatschiks gegenüber der Justiz. b) Im Barock Bezeichnung für das Komponieren von sog. Tafelmusiken. Bei Meisterwerken spricht man von „Tafelkonfekt“.

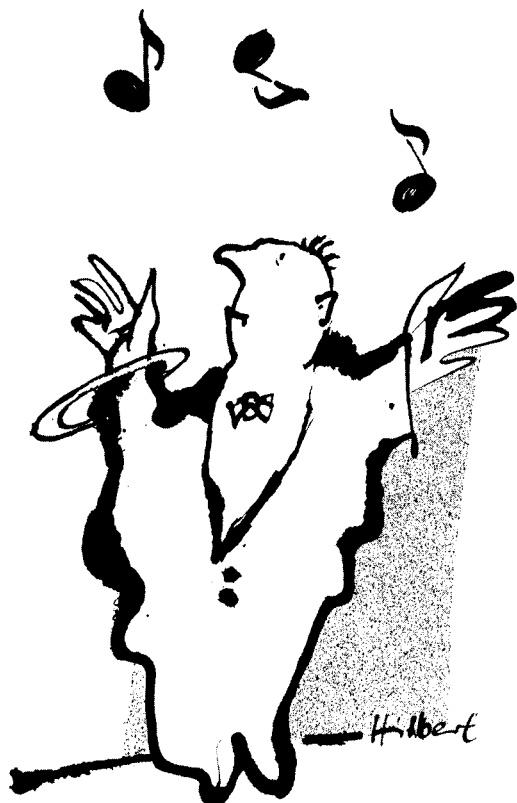
**Intermezzo.** Verbreitete Bezeichnung für „Seitensprung“ (auch: Interludium, Intermedium). Namhafte Komponisten schufen ganze Opern aus diesem Stoff.

---

# TIBIA Magazin für Holzbläser

Heft 4/1991, Seite 639/640  
F. Lautes hilfreiches Diffinitorium

---



Jongleur (Hilbert)

**Interpretation.** Test zur Unterscheidung zwischen a) Musikern und b) Nicht-Musikern. Wird eine I. als schlecht eingestuft, so kann man mit einiger Sicherheit

davon ausgehen, daß der Urteilende der Gruppe a) angehört.

**Intonation.** wörtl. In-Ton-Setzung, eine Art bildhauerisches Modellieren. Eines der frühesten künstlerischen Betätigungsfelder des Menschen, die sich bis zu den Inkas, alten Ägyptern und nach China zurückverfolgen läßt. Gegenbegriff: Detonation.

**Intrada.** (Introduktion, Introitus). Verschiedene Bezeichnungen für Vorspiel.

**Invention.** Lat. Bezeichnung für Durchzug.

**Inversion.** Militär. Einfall in ein anderes Land.

**Isorhythmie.** (Nach dem Griech., gleiche rhythmische Ordnung). Sammelbegriff schlechthin für „Unterhaltungsmusik“.

**Jagdhorn.** An der Hüfte getragene leichte Jagdwaffe, die als veraltet gilt und ohnehin stets eine riskante Randerscheinung in der Szene geblieben ist. Bei ihrem Einsatz waren häufig auch Schäden auf Seiten der Jagdgesellschaft zu beklagen. Sadisten machten daraus die Drohung, jemandem „den Marsch zu blasen“.

**Jam session.** Gemeinsames Frühstück von Reisegesellschaften mit weichen Brötchen, Mortadella und viel billiger Marmelade (jam).

**Jazz.** Ostpreuß. Aussprache des Wortes „jetzt“.

**Jodeln.** Im alpenländischen Raum verbreitete Sängerkrankheit, mit periodischen Verkrampfungen der Kehlkopfmuskulatur und Schüttelfrost einhergehend. Nach Lorient kann diese Krankheit auch erworben werden und sogar bis zum Diplom führen – man spricht dann vom „Acquired Hellwig Syndrom“ (AHS).

**Jongleur.** Mittelalterliche Bezeichnung für Dirigent.

**Jugendbewegung.** In der ehemaligen DDR Bezeichnung für Veranstaltungen des FDGB. Besonders große J.en waren beispielsweise am 1. Mai festzustellen.